



Mit Verschlussstellern werden Leitungsöffnungen für nachträgliche Anschlüsse während der Druckprobe vorübergehend oder dauerhaft verschlossen.

Die Dichtung wird in den Nennweiten DN 100 bis DN 200 durch die in der Muffe vorhandene Steckmuffe L nach Verbindungssystem F hergestellt.

Bei DN 200 bis DN 300 kann der Verschlusssteller mit Steckmuffe K nach Verbindungssystem C ausgerüstet werden.

Nennweite	Tragfähigkeitsklasse	Verbindungssystem	Steckmuffe	Gewicht	Menge/PU
DN	TKL			kg/St	St
100	34	F	L	1,00	384
125	34	F	L	2,00	224
150	40	F	L	3,00	161
200	200	C	K	4,00	104
200	200	F	L	4,00	88
250	160	C	K	7,00	42
300	160	C	K	11,00	35
400	160	C	K	15,00	10

Steinzeugrohre sind genormt in der EN 295-1. Ergänzende Anforderungen legt das Zertifizierungsprogramm ZP WN 295 fest.

Alle Maße - insbesondere bei der Verbindung mit Fremdprodukten - sind zu überprüfen und richten sich nach den Angaben der EN 295 und des Zertifizierungsprogrammes ZP WN 295.
Technische Änderungen vorbehalten.